

6. Februar 2020 – Das erste klimapositive Mineralwasser

Die Rheinsberger Preussenquelle bietet mit ihrer Linie *bleibt natürlich!* ab sofort ein Mineralwasser, das von der Produktion, über den Transport, den Verkauf bis hin zum Rücktransport der Glasflaschen eine klimapositive Bilanz aufweist. Das brandenburgische Unternehmen erreicht dies durch eine Vielzahl an Maßnahmen zur CO₂-Vermeidung sowie durch die Förderung von Humus-Projekten in Deutschland. Auf diese Weise wird langfristig mehr Kohlenstoffdioxid gebunden als verursacht wurde.

„Ein klimapositives Mineralwasser anzubieten, ist konsequenter Schritt in einer ganzen Reihe von Maßnahmen, die wir schon seit Langem umsetzen“, so Frank Stieldorf, Geschäftsführer der Rheinsberger Preussenquelle. „Wir wollen als Unternehmen Teil der gesellschaftlichen Veränderung, Teil der Klimawende sein“.

Das Unternehmen produziert bereits seit 2018 klimaneutral, nutzt regenerative Energien, verfolgt ein eigenes Regionalkonzept, vertreibt das Preussenquelle-Mineralwasser ausschließlich in Glas-Pfandflaschen und ist nach dem Bio-Standard der [Qualitätsgemeinschaft Bio-Mineralwasser e.V.](#) zertifiziert. Durch die zusätzliche Unterstützung des [BiolandHof Engemann](#) wird mittels ökologischer Landwirtschaft in Thüringen Humus aufgebaut, der langfristig mehr CO₂ bindet als durch das Mineralwasser verursacht wird.

Der unabhängige Dienstleister [Soil & More](#) berechnete dafür die entstehenden Emissionen für alle infrage kommenden Teilbereiche: neben Produktion, Hin- und Rücktransporten sowie den durchschnittlichen Anfahrtswegen der Kund*innen wurden unter anderem auch die Arbeitswege der Mitarbeiter*innen, Dienstreisen oder der Stromverbrauch des Laptops im Homeoffice erfasst. Soil & More ermittelte, dass 509t CO₂ ausgeglichen

werden müssen. Die Preussenquelle stockte diese Zahl auf 600t auf, so dass nun insgesamt 167 Hektar ökologische Landwirtschaft durch das Unternehmen unterstützt werden. Das entspricht einer Fläche von circa 234 Fußballfeldern.

„Als umweltbewusster Verbraucher muss man im Alltag und vor allem beim Einkauf stets abwägen und hinterfragen, inwieweit das jeweilige Produkt den eigenen nachhaltigen Ansprüchen genügt. Mit unserem klimapositiven Wasser möchten wir eine zusätzliche Alternative bieten; für Menschen, die ganz bewusst einkaufen und konsumieren: eben das [Grüne Mineralwasser](#) aus der Region Berlin-Brandenburg“, resümiert Frank Stieldorf.

Engagement

Neben der Unterstützung und Förderung des ökologischen Landbaus und verschiedener Umweltschutzprojekte veranstaltet die Rheinsberger Preussenquelle außerdem einen jährlichen [Landwirtschaftstag](#), bei dem unter Bäuer*innen der Region für den ökologischen Landbau geworben wird.

Ebenfalls jährlich realisiert das Unternehmen einen öffentlichen Nachhaltigkeitstag, der in 2020 gemeinsam mit dem [Solanum-Festival](#) in Rheinsberg umgesetzt wird. Dort wird zum ersten Mal der [Nachhall](#) verliehen. Ein Nachhaltigkeitsaward, den die Rheinsberger Preussenquelle ins Leben gerufen hat und der sich an Projekte, Vereine, Initiativen, aber auch kleine Unternehmen oder Start-ups sowie Schulen und Kitas richtet. Aus den zahlreichen Einreichungen wurden kürzlich [40 Projekte](#) nominiert, für die noch bis zum 30 März online abgestimmt werden kann. Neben den beiden Publikumspreisen wird eine Jury außerdem drei weitere Projekte prämiieren. Verliehen werden die Preise (dotiert mit jeweils 1.500 Euro) am 22. Mai.

BIOFACH-Veranstaltungshinweis:

Treffpunkt „Wasser – Gefährdete Grundlage des Lebens?“

Podiumsdiskussion – Was macht eigentlich ein Bio-Wasserbauer?

14.02.2020 | 14:45 – 15:30 Uhr | Treffpunkt „Wasser – gefährdete Grundlage des Lebens?“, Halle 8 Stand 8-505

Die Rheinsberger Preussenquelle auf der BIOFACH: Halle 9 / 9-479 & Halle 8 / 8-505.

Downloads

[Logo Klimapositiv](#) | [Logo Preussenquelle](#) | [Foto Produktion](#) | [Foto Glasflaschen](#) | [Foto Bioland-Hof Engemann](#)

[Portrait Preussenquelle](#) | [Portrait Engemann](#) | [Infolyer Grünes Mineralwasser](#) | [Preussenquelle-Broschüre](#)

Über die Rheinsberger Preussenquelle GmbH

Mehr und mehr Menschen verlangen nach unverfälschten, natürlichen Produkten – möglichst aus der Region, mit geringem CO₂-Fußabdruck und selbstverständlich in höchster Qualität. Als Bio-Mineralwasserbrunnen teilen wir diese Überzeugung und handeln danach. Mit einem regionalem Mineralwasser, das für Nachhaltigkeit, strengste Produkthanforderungen und für neue Wege steht.

Daten

Mitarbeiter: 25 | Auszubildende: 2 | Firmengründung: 2007 |

Energieversorgung: regenerativ | Produktion und Unternehmen: CO₂-neutral | Zertifizierungen: IFS / EMAS / Bio-Mineralwasser | Auszeichnungen: EMAS-Umweltmanagement Award 2018 / Projekt Nachhaltigkeit 2019 | Mitgliedschaften: [BNN](#) / FÖL

www.preussenquelle.de | www.bleibt-natuerlich.de |
www.gruenes-mineralwasser.de